

HSH Equitypartners GmbH

Hamburg

Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2008 bis zum 31.12.2008

Bilanz

AKTIVA

	Euro	31.12.2008 Euro	Euro	31.12.2007 Euro
Umlaufvermögen				
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.401.101,52		0,00	
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	264,00		973,35	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	0,00	2.401.365,52	1.205.897,00	1.206.870,35
II. Guthaben bei Kreditinstituten		522.694,25		1.057.729,08
- davon bei verbundenen Unternehmen: EUR 522.694,25 (i.Vj. EUR 1.057.729,08)				
Summe Aktiva		2.924.059,77		2.264.599,43

Passiva

		31.12.2008 Euro		31.12.2007 Euro
A. Eigenkapital				
I. Gezeichnetes Kapital		1.000.000,00		1.000.000,00
II. Verlustvortrag		0,00		126.267,93
III. Jahresüberschuss		1.196.984,77		240.225,36
		2.196.984,77		1.113.957,43
B. Rückstellungen				
1. Steuerrückstellungen		429.400,00		58.770,00
2. Sonstige Rückstellungen		161.060,00		940.922,00
		590.460,00		999.692,00
C. Verbindlichkeiten				
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		100.000,00		0,00
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 100.000,00 (i. Vj. EUR 0,00)				
2. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen		36.615,00		150.950,00
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 36.615,00 (i. Vj. EUR 150.950,00)				
		136.615,00		150.950,00
Summe Passiva		2.924.059,77		2.264.599,43

Anhang zum Jahresabschluss 31. Dezember 2008

1. Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2008 wurde auf der Grundlage der Rechnungslegungs-vorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB) sowie des GmbH-Gesetzes (GmbHG) aufgestellt.

Die Gesellschaft ist eine kleine Kapitalgesellschaft i.S. von § 267 Abs. 1 HGB. Sie machte von den ihr eingeräumten Erleichterungen bei der Aufstellung des Jahresabschlusses keinen Gebrauch. Sie stellte den Jahresabschluss nach den Vorschriften für große Kapitalgesellschaften gem. § 267 Abs. 3 HGB auf, wobei auf die Lageberichterstellung verzichtet wurde.

Die Gliederung der Bilanz erfolgte gem. § 266 HGB, für die Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gem. § 275 Abs. 2 HGB angewendet.

2. Erläuterungen zu den Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sind gegenüber dem Vorjahr unverändert.

- Die **Forderungen** und **sonstigen Vermögensgegenstände** werden zum Nennwert bilanziert. Erkennbare Einzelrisiken bestehen nicht.

- Die **Rückstellungen** berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen. Sie werden in Höhe des Betrags gebildet, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist.

- Die **Verbindlichkeiten** werden mit dem Rückzahlungsbetrag bewertet.

- Posten in **Fremdwährung** werden mit dem Kurs des Entstehungszeitpunktes unter Berücksichtigung des Niederstwertprinzips (bei Aktivbeständen) bzw. Höchstwertprinzips (bei Passivbeständen) bewertet. Die Umrechnung der Fremdwährung erfolgt zum Mittelkurs.

3. Angaben zu einzelnen Posten der Bilanz

Die **Sonstigen Rückstellungen** betreffen im Wesentlichen zu erwartende Vertriebskosten im Zusammenhang mit übernommenen Platzierungsgarantien.

4. Angaben zu einzelnen Posten der Gewinn- und Verlustrechnung

Die **Umsatzerlöse** werden ausschließlich im Inland erzielt durch die Übernahme von Platzierungsgarantien.

Sonstige betriebliche Erträge resultieren im Wesentlichen aus der Auflösung von Rückstellungen.

Sonstige betriebliche Aufwendungen beinhalten periodenfremde Aufwendungen in Höhe von € 845.864,66. Diese resultieren aus der Herabsetzung einer im Vorjahr abgeschlossenen Platzierungsgarantievereinbarung.

Die **Steuern vom Einkommen und vom Ertrag** belasten das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit mit € 585.596,52.

5. Sonstige Pflichtangaben

Die Gesellschaft beschäftigte im Geschäftsjahr 2008 kein eigenes Personal.

Sonstige finanzielle Verpflichtungen bestehen i.H.v. € 24.541.927,00 für Gewährleistungen aus eingegangenen Platzierungsgarantien.

Geschäftsführer der Gesellschaft sind

Lale Yanbollooglu, Juristin, Hamburg (bis 3.08.2009)

Ralf Schwarzer, Leiter der Konzeption, Bad Kreuznach (ab 23.06.2008)

Herrmann Witt, kfm. Angestellter, Hamburg (bis 23.06.2008)

Martin Georg Methler, Angestellter, Hamburg (ab 3.08.2009)

Die Geschäftsführer haben im Berichtsjahr keine Bezüge erhalten.

Die Geschäftsführung schlägt vor, den Jahresüberschuss von € 1.196.984,77 auf neue Rechnung vorzutragen.

Die HSH Equitypartners GmbH ist eine 100%ige Tochter der HSH Real Estate AG, Hamburg, die wiederum eine 100%ige Tochter der HSH Nordbank AG, Hamburg/Kiel, ist. Unter Wesentlichkeitsgesichtspunkten wird auf die Einbeziehung des Jahresabschlusses der HSH Equitypartners GmbH in den nach den IFRS-Vorschriften aufgestellten Konzernabschluss der HSH Nordbank AG zum 31. Dezember 2008 verzichtet.

Der Konzernabschluss der HSH Nordbank AG wird entsprechend den gesetzlichen Vorschriften im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlicht.

Hamburg den 12. Oktober 2009

HSH Equitypartners GmbH

Ralf Schwarzer

Martin Methler

WEITERE DATEN

Es liegt noch kein testierter Jahresabschluss zum 31.12.2008 vor. Die eingereichten Jahresabschlussunterlagen zum 31.12.2008 sind vorläufig.

